

Anlässe und Veranstaltungen im Alters- und Pflegeheim Stäglen

Juni

Samstag, 12. 15.00 Uhr Konzert der Musikschule Laufental-Thierstein.
Die MusikschülerInnen spielen Klavier.
Leitung: Florence Schiefer

Vom Sonntag, 20.06. bis Samstag, 26.06.2010 weilen wir mit unseren BewohnerInnen in den Ferien im Jura.

Sonntag, 27. 10.30 Uhr Frühschoppenkonzert mit der Musikgesellschaft
Fehren unter der Leitung von Roland Gut.

Zu den öffentlichen Anlässen und Veranstaltungen am 12. und 27. Juni sind die Angehörigen und die Bevölkerung herzlich eingeladen!

Alters- und Pflegeheim Stäglen

Indiaca-Plausch-Turnier

Gerne laden wir Sie alle ganz herzlich an unser Indiaca Turnier vom Samstag, 7. August 2010 auf dem Sportplatz Seichel in Nunningen ein.

Wir führen dabei die Kategorie „Plausch“ speziell für alle Nicht-Indiacaspieler, für Anfänger, für Vereine anderer Sparten, für private Gruppen - einfach für alle die's mal ausprobieren möchten.

Eine Mannschaft besteht aus 5 Spieler/innen; es ist auch möglich mit nur 4 Spieler/innen anzutreten. Die Anzahl Auswechselspieler/innen ist frei. Vorkenntnisse sind keine notwendig.

Einzelne Vereine und Gruppierungen haben sich bereits in den vergangenen Jahren an dieses Abenteuer gewagt und hatten sichtlich den Plausch daran. Es wäre schön, wenn dieses Mal weitere Mannschaften den Schritt wagen, einen Plauschnachmittag bei Spiel, Spass und gemütlichem Beisammensein auf dem Sportplatz zu verbringen.

Also, nichts wie los - meldet Euch einfach an! Die Einladung und den Anmeldetalon findet Ihr unter www.tvnunningen.ch. Anmeldeschluss: 20. Juni 2010.

Wenn Ihr Fragen habt oder weitere Informationen wünscht, kontaktiert mich einfach. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und auf einen tollen Turniertag mit Euch!

Damenriege TV Nunningen
Sabine Zimmermann, 061 791 00 58
sabine.zimmermann@nunningen.ch



NUNNINGER DORFBLATT

7. Juni 2010

09/2010

Nunningen im Internet:	www.nunningen.ch / gemeinde@nunningen.ch
Telefon / Telefax:	061 791 01 01 / 061 791 01 44
Schalterstunden Gemeindeverwaltung:	Montag-Freitag 10.00-11.00 Uhr / 15.00-17.15 Uhr
„Wer wünscht und hofft, der lebt schon in der Zukunft.“ (Ludwig Schefer)	

Hilfe, der Skilift benötigt dringend personelle Unterstützung

Nebst Betriebspersonal, welches eine Betriebsaufnahme des Skiliftes bei ausreichender Schneemenge überhaupt erst ermöglicht, benötigt der Verein auch Einsatzkräfte, welche bereit sind, im Vorstand Koordinationsaufgaben zu übernehmen.

Insbesondere bei länger anhaltenden Perioden mit der weissen Pracht gerät das derzeitige Team an Kapazitätsgrenzen.

Sie haben Interesse, mit Ihrer Zeit und Arbeitskraft den allseits beliebten Liftbetrieb zu sichern, und damit an jedem Betriebstag einer Vielzahl von neuen Ski- und Snowboardbegeisterten die Möglichkeit zu bieten, vor der Haustüre diesen Sport zu erlernen, die Fähigkeiten zu vertiefen und sich für bevorstehende Schneesportferien oder Schullager warm zu fahren?

Sie sind pflichtbewusst, zuverlässig und können es ertragen, wenn Ihre Einsatzbereitschaft je nach Winterhärte keinen - oder nur einen geringen - Nutzen aufzuweisen vermag?

Dann können wir Ihnen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung in einer nicht gewinnorientierten Organisation anbieten, deren zeitliche Beanspruchung sich ganz nach der Winterhärte und der Anzahl an mithelfendem Betriebspersonal richtet.

Sei es als Lift-Einstiegshelfer, Personal-Einsatzplaner, Gastronom, Pistenwart, Materialwart, Mediensprecher, Fahrkartenverkäufer, ... für eine Vielzahl von Interessen können wir eine entsprechende Stelle anbieten, auch Doppelfunktionen sind durchaus möglich.

Ihr Engagement wird je nach Einsatzhärte mit einer oder mehreren grossen, langen, sehr schmackhaften und heissen Entschädigungen in Form einer Bratwurst honoriert. Selbstverständlich gehört auch eine entsprechende Menge an knusprigem Brot, würziger Senf und ein prickelndes Getränk in einmaliger Atmosphäre dazu. Und dies alles steuerfrei und ohne Abzug von Sozialversicherungsbeiträgen. Und, nachdem der Verein die bisherigen Investitionen von über Fr. 25'000.00 ohne erwähnenswerte Hilfe der öffentlichen Hand berappen konnte, ist künftig auch eine kleine Überschussentschädigung aus dem Betrieb der Liftanlage durchaus vorstellbar. Ihre Bewerbung ohne die üblichen Unterlagen nimmt der Vorstand gerne jederzeit - nach dem Prinzip "je früher desto besser" - entgegen.

Skiliftverein Nunningen, c/o Christian Gasser, Kirchweg 19, 4208 Nunningen, 061 791 10 68, www.skilift.nunningen.ch.

Vereinigte Schützengesellschaften

Wir freuen uns Ihnen bekannt zu geben, dass Rinaldo Ponti aus Nunningen per sofort die Bewirtung in der Schützenstube im Orpfel übernommen hat. Die Schützenstube kann auch weiterhin für private Anlässe gemietet werden. Reservationsanfragen an: Rinaldo Ponti, Glasi 6a, 4208 Nunningen oder telefonisch unter 079 858 03 46.

Der etwas andere Bauern-Markt

Der neue Nebelberg-Markt am 19. Juni 2010 ist ein Markt mit verschiedenen Angeboten mit Künstler aus unserer Umgebung.

Helikopter-Rundflüge

Marktstände: Holzskulpturen, Geissenkäse, Blumen, moderne Sitzkissen, Keramik, Kräuterartikel, Näh- und Wollsachen usw.

Ein Markt „von Kinder-für Kinder“ wo Kids ihre Spielsachen anbieten

Spielplatz, verschiedene Holz-Geschicklichkeitsspiele und einem Sandkasten

Streichelzoo

Kinderdisco von 14.00 bis 18.00 Uhr

Gastwirtschaft mit Essen und Getränken, sowie Desserts

Wettbewerbsfrage am Markt mit tollen Preisen

Ein Besuch lohnt sich immer - „chumm doch cho Luegä!“

Rolf Huber, Hof Nebelberg, www.beefabhof.ch

Dankeschön Passiv-Einzug Judo-Club

Sehr geehrte "NunningerInnen"

Im Namen des Judo-Club möchte ich mich für die grosszügigen Spenden anlässlich unseres Passiv-Einzuges ganz herzlich bedanken. Ich bin mir bewusst, dass diese Geste nicht selbstverständlich ist. Ich versichere Ihnen, dass Ihre Zuwendungen vollumfänglich zur Unterstützung unserer Jugend verwendet werden. Ich wünsche Ihnen eine gesunde, sportliche Zeit.

Judo-Club Nunningen, Silvan Steiner

La Boutique

Bereits zum 10. Mal bringt eine Abschlussklasse der Bezirksschule Nunningen ein Theaterstück auf die Bühne. Der Titel dieser Produktion lautet diesmal: La Boutique.

Aus Ideen von Schülerinnen und Schülern schrieb Herr Andreas Schwarz (Bezirksschullehrer Nunningen) einen Dreiakter, welcher das Publikum nach Paris, in die Stadt der Mode und der Liebe führt. Die jungen Frauen Tamia, Lucie und Candy sind vom Leben enttäuscht. Sie beschliessen gemeinsam einen Neuanfang und wollen in Paris eine Boutique mit Schweizermode eröffnen. Der Zufall will es, dass auch die drei Handwerker Sop, Schnell und Matti in diese Stadt aufbrechen, um möglichst viele Abenteuer zu erleben. Der Zufall oder das Schicksal bringt es mit sich, dass sich die Männer und Frauen schliesslich zusammentun und gemeinsam Paris erobern wollen. Böse Nachbarn sehen in La Boutique eine Konkurrenz und wollen mit allen Mitteln das Projekt, die Eröffnung von „La Boutique“ verhindern - doch wird es Ihnen gelingen? Die 3. Klasse der Bezirksschule Nunningen freut sich auf ein zahlreiches Publikum von Jung und Alt, ehemaligen SchülerInnen und Theaterfans.

Die Aufführungen in der Hofackerhalle Nunningen:

Donnerstag, 17. Juni, 20.00 Uhr

Samstag, 19. Juni, 20.00 Uhr

Sonntag, 20. Juni, 17.00 Uhr

Recycling-Projekt des Schweizerischen Roten Kreuz

Seit Mitte 2003 führt das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) zusammen mit der Turbon-Gruppe eine langfristige Recycling-Aktion für Tonerkartuschen und Tintenpatronen durch. Die Turbon-Gruppe, ist die weltweit führende Herstellerin von kompatibelem Druckerzubehör. Bis jetzt haben sich über 2000 Schweizer Unternehmen, darunter 400 Gemeindeverwaltungen, angemeldet. Pro volle abgelieferte Box erhält das SRK von Turbon einen Betrag gutgeschrieben, der in die laufenden humanitären Projekte fliesst.

Beim Eingang bei der Gemeindeverwaltung steht für Sie eine Recycling-Box zur Verfügung!

- Mit dem Recycling Ihrer leeren Tonerkartuschen und Tintenpatronen tragen Sie zusammen mit dem Schweizerischen Roten Kreuz aktiv zum Umweltschutz bei.
- Die Umwelt profitiert, weil das heutige Recyclingvolumen der leeren Tonerkartuschen und Tintenpatronen von 20% durch die Aktion erheblich gesteigert wird, und weniger Abfall die Umweltbelastung reduziert.
- Sie tun Gutes, ohne dadurch Aufwand oder Kosten zu verursachen.
- Unsere Kinder haben dank der Umweltentlastung bessere Aussichten auf eine Zukunft in einer intakten Natur.
- Und Sie helfen mit, neue Gelder für die humanitäre Arbeit des SRK zu sammeln.